

Inklusionstagebuch

Beitrag von „rotherstein“ vom 24. Oktober 2012 19:12

Hallo Angestellte,

danke für die Berichte aus deinem Alltag. Sie bestätigen mir, dass Inklusion unter entsprechenden Bedingungen für einige Kinder machbar und sinnvoll sind. Gerne würde ich als feste Teampartnerin in einer Regelschulklasse mitarbeiten. Wenn man dann auf eine offene und ein Team wünschende Kollegin oder einen Kollegen trifft, kann das sicher gut gelingen und alle Kinder könnte davon profitieren. Aus deinem Kommentar schließe ich, dass sich die Bedingungen bald sehr verschlechtern werden. Meine Prognose geht dahin, dass ich der Überzeugung bin, dass es die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache und emotional soziale Entwicklung bald nicht mehr geben wird, von daher auch keinen anderen Personalschlüssel und auch nicht mehr Geld für die Förderkinder, das die Schulträger noch für Förderkinder berappen müssen. Alle Kinder haben Förderbedarf. Ich gehöre zu einer aussterbenden Spezies. :X: